

Schüler unterstützen russisch-ukrainisches Projekt

Orchester der Freien Waldorfschule sammelte während eines Konzerts Spenden in Höhe von 1.269 Euro



Schülerinnen und Schüler des Orchesters der Freien Waldorfschule Marburg übergaben einen Spendenscheck über 1.269 Euro an das Projekt „Bruks“ des Kulturdialogs Mittelhessen (KDM). PRIVATFOTO

MARBURG. Dieser Tage überreichten die Schülerinnen und Schüler des Orchesters der Freien Waldorfschule Marburg im Rahmen eines kleinen Festakts einen Spendenscheck über 1.269 Euro an das Projekt „Bruks“ des Kulturdialogs Mittelhessen (KDM). Mit der Spende soll das Projekt „Bruks“ unterstützt und gefördert werden.

„Bruks“ ist eine Vereinigung von belarussischen, russischen, ukrainischen und kasachischen Studierenden, die bereit sind, Hilfe und Unterstützung allen vom Krieg Betroffenen ehrenamtlich anzubieten.

Die Mitglieder des Vereins sind eine große Hilfe für die ukrainischen Flüchtlinge in

Marburg bei Behördengängen und Arztbesuchen.

Das Orchester der Freien Waldorfschule Marburg hat sich schon lange der Förderung von sozialen Projekten verschrieben und hat sich daher entschieden, das Projekt „Bruks“ zu unterstützen.

Die Vertreter von „Bruks“, Dmitrii Logunov, Daria Gubina, Mykhailo Sarovennyi und Ekaterina Povalyaeva, äußerten sich begeistert über die Initiative der Schülerinnen und Schüler und bedankten sich für die großzügige Spende. Logunov betonte, dass das Projekt ohne die Unterstützung von außen nicht möglich wäre und die Spende der Schule eine wichtige Unterstützung für das Projekt sei.

Oberhessische Presse vom 12.04.2023